

KSC Peitz an einen alten Bekannten verkauft

Lausitz Der Kraftwerksdienstleister hat den Besitzer gewechselt. Firmengründer Michael Stein hat seine Anteile verkauft. Neuer Eigentümer ist Gerrit Fester mit seiner Firmengruppe EuG Energiebau Berlin. Der neue Eigentümer hat einen Plan für seine Neuerwerbung. *Von Jan Siegel*

Michael Stein ist ein Mann, der sich nicht übersehen lässt. An ihm kommt keiner vorbei, wenn Stein das nicht will – da ist auch der Name Programm. Das Gesicht des gewichtigen Lausitzer Unternehmers ist längst eine Marke in der Region. Das liegt vor allem auch daran, dass Michael Stein 2005/2006 für ein Jahr als Präsident die Führung des FC Energie Cottbus übernommen hatte und in dieser Zeit den Wiederaufstieg mit dem Verein in die 1. Fußball-Bundesliga schaffte.

Schlaflose Nächte

Doch zuallererst ist Michael Stein erfolgreicher Unternehmer, der seine Firma KSC – was auf den Namen Kraftwerksservice Cottbus zurückgeht – fast aus einer Notsituation 1996 heraus zu einer soliden, mittelständischen Firma mit 170 Beschäftigten entwickelt hat. Noch gut kann sich der Kraftwerksingenieur daran erinnern, wie er anfangs so manche Nacht schweißgebadet aufgewacht ist, weil eine Bank-Finanzierung noch nicht stand und er pünktlich alle Löhne zahlen wollte. Es ist der Stress von damals, der sich heute schon wieder ein bisschen anhört wie die „gute alte Zeit“.

Michael Stein hat aus dem Kraftwerksdienstleister KSC, der aus dem Kraftwerk Jänschwalde – seinerzeit auch mit einigem Druck – ausgegründet worden war, einen Betrieb gemacht, der heute breit aufgestellt ist und seit Jahren den unvermeidlichen Strukturwandel in der Lausitz aktiv betreibt.



Von langer Hand vorbereitet: Michael Stein (r.) wollte vor seinem Rückzug nichts dem Zufall überlassen. Mit dem neuen Besitzer Dr. Gerrit Fester (l.) arbeitet Stein schon lange zusammen. Und mit Sven Köhler (M.) hat Michael Stein seit Langem einen KSC-Geschäftsführer für die Zukunft aufgebaut.

Seit längerer Zeit verändert und erweitert die KSC Anlagenbau GmbH mit Sitz in Peitz am Kraftwerk Jänschwalde daher aktiv ihr Portfolio und ihr Geschäftsmodell. Inzwischen hat sich das Unternehmen neben den nach wie vor wichtigen Kraftwerksdienstleistungen zahlreiche neue Arbeitsfelder vor allem rund um die dezentrale und auch klimaverträgliche Energieversorgung der Zukunft erschlossen.

„Unternehmen, die in der Vergangenheit in erheblichem Umfang für große Kraftwerke tätig waren, stehen seit langem in diesem Transformationsprozess“, sagt Michael Stein. Das war und ist für ihn die Voraussetzung dafür, auch in Zukunft bei den anstehenden wirtschaftlichen Strukturänderungen erfolgreich zu sein.

In diesen November-Tagen nun hat Michael Stein einen für ihn extrem wichtigen Notar-Termin.

Seit Langem hatte er diesen Schritt strategisch vorbereitet. Mit 65 Jahren will er die Verantwortung für die Firma KSC abgeben und hat seine Firmenanteile verkauft. Für die Übernahme hat Michael Stein schon seit Längerem mit Gerrit Fester einen aus seiner Sicht perfekten Partner gefunden. Der promovierte Chemiker Fester ist Inhaber und Geschäftsführer der Firma EuG Energiebau GmbH Berlin, die die

KSC nun übernimmt.

Michael Stein und Gerrit Fester kennen sich seit Langem. Seit Jahren arbeiten ihre Firmen gemeinsam an Projekten. Seit 2009 engagiert sich die EuG, die 1991 in Berlin gegründet worden war, unternehmerisch in der Lausitz. Zu Gerrit Festers EuG-Firmenverbund gehören inzwischen die Unternehmen Cottbuser Hochdruck, Hellmann Tiefbau und EuG Anlagentechnik & Service GmbH. Jetzt wird die KSC zu einer weiteren Tochter der EuG.

Was der neue Eigentümer vorhat

„Mit der KSC und ihren sehr gut ausgebildeten Mitarbeitern können wir uns noch breiter am wirtschaftlichen Umbau der Lausitz beteiligen“, sagt Gerrit Fester. Für ihn interessant sind dabei auch die KSC-Standorte in der Hansestadt Hamburg und in Sachsen. „Sie passen ausgesprochen gut in unsere Entwicklungsplanung“, sagt der neue KSC-Eigentümer. Der 40-Jährige, der seinen Firmensitz längst in die Lausitz nach Cottbus verlegt hatte, hat in den kommenden Jahren viel vor mit den Unternehmen. Sie sollen Schritt für Schritt fit gemacht werden für die Herausforderungen der Energiewende und sie sollen künftig unabhängiger sein von der Kohlebranche. „Dafür beschäftigen wir uns mit zukunftsfähigen Insellösungen beispielsweise auf den Feldern Solarthermie oder Blockheizkraftwerke. Gerade dort werden wir auch die Erfahrungen und Kompetenzen von KSC einbinden“, gibt Gerrit Fester einen Ausblick auf die

wirtschaftliche Zukunft.

„Das Energieversorgungssystem der Zukunft funktioniert dezentral“, erklärt Fester. Statt weniger Großkraftwerke werde es künftig Millionen Energieerzeuger geben, die Strom und Wärme produzieren und vor allem auch verteilen müssen. Kommunen, Wohnungsgesellschaften und Industriebetriebe beispielsweise müssten auf diesem Feld in den kommenden Jahren massiv investieren. „Da ist unser Knowhow extrem gefragt“, ist Gerrit Fester fest überzeugt. In Sachen Fernwärme gilt die EuG schon lange als ausgewiesener Spezialist. Die EuG-Spezialisten sind beispielsweise in der Lage, defekte Fernwärme-Leitungen auch „unter Druck“ zu reparieren. Dafür nutzen sie erfolgreich ein patentiertes Verfahren zur Stickstoff-Verseisung der Leitungsabschnitte.

An Personalabbau denkt Gerrit Fester bei der KSC-Übernahme daher nicht einen Moment. „Im Gegenteil: Wir müssen alle unsere Fachleute halten und werden in Zukunft auch weiter neue Fachkräfte aktiv ausbilden“, sagt der Firmenchef. Gebraucht würden in der Firma vor allem Konstruktionsmechaniker, Anlagentechniker, Schweißer, Mechatroniker und auch Elektriker. Und dass die auch in der Lausitz inzwischen nur mit einer fairen Bezahlung zu bekommen sind, steht für den neuen KSC-Eigentümer fest. „Wir haben einen Haustarif, der sich am Flächentarif orientiert und für eine durchaus leistungsgerechte Bezahlung der Mitarbeiter sorgt“, sagt er.

Anzeige

Medizin

ANZEIGE

Neradin
Hilfe bei
Erektionsstörungen



Natürlich wirksam und rezeptfrei – Neradin überzeugt!



- ✓ Bekämpft **sexuelle Schwäche** wie z. B. Erektionsstörungen
- ✓ Wirkt **unabhängig** vom Einnahmezeitpunkt
- ✓ **Ohne** bekannte Neben- oder Wechselwirkungen

Für Ihre Apotheke:

Neradin
(PZN 11024357)

www.neradin.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden
NERADIN: Wirkstoff: Tamarix diffusa Trit. D4. Homöopathisches Arzneimittel bei sexueller Schwäche. www.neradin.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing
• Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Gelenkschmerzen?

Auf diese Arzneitropfen vertrauen Betroffene

Quälende Gelenkschmerzen, eine steife Hüfte, ziehende Schmerzen in Knien oder Fingern – wenn jede Bewegung schmerzt, fallen selbst alltägliche Dinge schwer. Doch inzwischen berichten viele Betroffene begeistert von den rezeptfreien Arzneitropfen Rubaxx (Apotheke).

Erschwerter Alltag, getrüübte Lebensfreude

Rheumatische Gelenkschmerzen können das Leben zur Qual machen und Betroffene in vielen Lebensbereichen einschränken. Auch Marion H. kann ein Lied davon singen: „Ich hatte starke Probleme beim Laufen. Konnte kaum sitzen.

„Ich kann immer noch nicht glauben, dass meine Schmerzen einfach weg sind!“ (Marion H.)

Morgens war es so schlimm, dass ich kaum aus dem Bett kam.“ Doch dann entdeckte sie Rubaxx (Apotheke, rezeptfrei) in Tropfenform, das Hilfe versprach. Ihr Fazit: „Die Schmerzen wurden immer weniger und sind nach zwei Wochen verschwunden!“

Spezieller Wirkstoff überzeugt

Was macht Rubaxx so besonders? Die Arzneitropfen enthalten einen traditionellen Wirkstoff aus einer Arz-

neipflanze, die vor allem in Nord- und Südamerika wächst. Dieser Wirkstoff überzeugt gleich doppelt, denn er wirkt nicht nur schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen, sondern auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen! Wissenschaftler bereiteten ihn in spezieller Tropfenform auf (Rubaxx Tropfen). So wird er direkt über die Schleimhäute aufgenommen und kann seine schmerzlindernde



Wirkung ohne Umwege entfalten. Dank Rubaxx ist auch Marion H. wieder glücklich: „Ich kann nur empfehlen, es auszuprobieren! Ich kann immer noch nicht glauben, dass meine Schmerzen einfach weg sind.“

Wirksamkeit kombiniert mit guter Verträglichkeit

Ein großer Vorteil der natürlichen Arzneitropfen: Schwere Nebenwirkungen chemischer Schmerzmittel, wie Herzbeschwerden oder Magengeschwüre, sind bei Rubaxx nicht bekannt. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht. Zudem kann Rubaxx dank der Tropfenform je nach Stärke und Verlauf der Schmerzen individuell dosiert werden.



Jeder 4. in Deutschland ist von Schulterschmerzen betroffen



Rund 20 Mio. Deutsche leiden an Knieschmerzen

*Arzneitropfen bei rheumatischen Schmerzen: Absatz nach Packungen. Quelle: Insight Health, MAT 08/21 • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert

RUBAXX, Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing

Stark gegen den Schmerz.
Sanft zum Körper.

Meistverkaufte
Die Nr. 1
Arzneitropfen*



Für Ihre Apotheke:
RubaXX
(PZN 13588555)



www.rubaxx.de